

## Reitanlage Riedhof

### Ebnit

**Berchtold Hannah**

**Ludescher Paula**

**Peter Philip**

ProjektbetreuerInnen

**DI Tschabrun Anne**

**DI Riedmann Hannes**

**DI Mages Rudolf**

ProjektpartnerInnen

**Sportverein Ebnit**



### Situation

Das zu bebauende Grundstück befindet sich im Bergdorf Ebnit, einer Parzelle der Stadt Dornbirn, und weist eine Gesamtfläche von 16.260 m<sup>2</sup> auf. Die aktuelle Reitanlage besteht aus vier Einzelgebäuden: einem Pferdestall, einer Reithalle, einer Maschinenhalle und einer Werkstatt. Der bestehende Pferdestall wird abgerissen und schafft Platz für die neue Reit- und Maschinenhalle. Entstehen soll eine neue Reithalle mit einem Besuchercafé, einer Tribüne und einer Maschinenhalle. Ziel ist es, die Situierung des Baukörpers so zu wählen, dass er natürlich belichtet und den Ansprüchen der ReiterInnen gerecht wird. Die Anpassung des Gebäudes an das umliegende Gelände ist gewünscht und das neu gestaltete Areal soll dem Verein auf sportlicher Ebene mehr Möglichkeiten bieten.

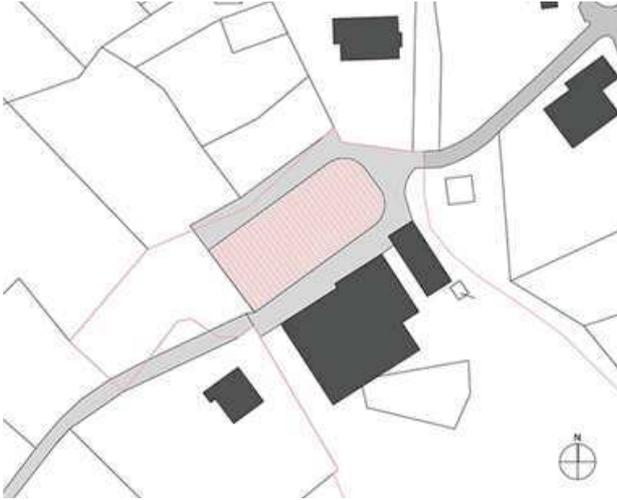
### Konzeption

Die Decken zwischen der Maschinenhalle und der Reithalle sind als Stahlbetonplatten konzipiert. Alle verbauten Treppen sind als Betonfertigteilelemente mit Ganzglasgeländer ausgeführt. Die Hallenkonstruktion realisiert sich in Holzfachwerken, Leimbindern und einer Unterspannung, die für die geringere Trägerhöhe nötig ist. Auf dem Dach ist eine extensive Begrünung mit einer schlanken Attikalösung am Dachrand ohne sichtbare Regenrinne geplant. Eine horizontale Holzlattung und eine umläufige Glasfassade um die Reithalle bilden das Fassadenbild. Die Außenhaut des kapselförmigen Cafés erhält im Innenraum eine kleinformatige, rautenförmige Faserzementoberfläche und eine vollflächige Fixverglasung nach außen.

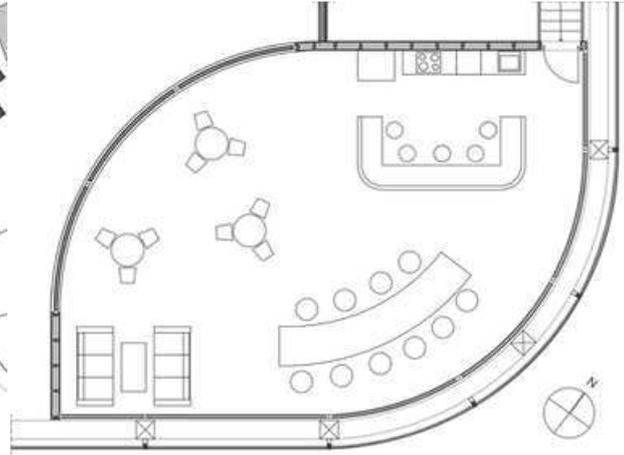
### Realisation

Damit auf der im Verhältnis kleinen Grundfläche, auf der die Reithalle vorgesehen ist, ein so großes Bauvolumen Platz finden kann, wird in der Entwurfsphase von der klassischen Hallenform leicht abgewichen. Als Lösung entsteht ein rechteckiges Gebäude mit halbrunder Ostseite. Dies ermöglicht die problemlose Zufahrt zu den umliegenden Gebäuden mit minimalem Platzbedarf. Das im Innenraum schwebende Café bietet über ein großzügiges Schaufenster einen guten Sichtkontakt in die Reithalle und durch die vollflächige Verglasung nach außen einen Panoramablick auf die umliegende Berglandschaft.

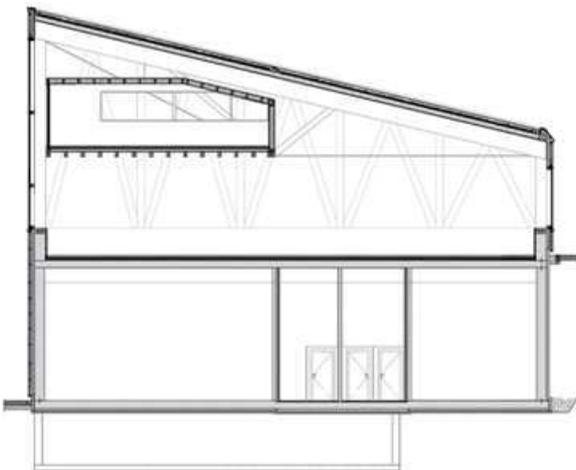
Lageplan



Grundriss Café



Querschnitt



Modellbild Nordosten



Modellbild Südwesten bei Nacht



Rendering Café

